

NORD/LB am Morgen

22. Februar 2022

Marktdaten	21.02.2022	18.02.2022	30.12.2021	Ytd %
DAX	14.731,12	15.042,51	15.884,86	-7,3
MDAX	32.331,24	32.972,66	35.123,25	-7,9
TECDAX	3.155,67	3.213,39	3.920,17	-19,5
EURO STOXX 50	3.985,71	4.074,28	4.306,07	-7,4
STOXX 50	3.672,84	3.714,54	3.824,39	-4,0
DOW JONES IND.	34.079,18	34.079,18	36.490,00	-6,6
S&P 500	4.348,87	4.348,87	4.778,73	-9,0
MSCI World	2.975,91	2.983,59	3.231,73	-7,9
MSCI EM	1.219,46	1.231,77	1.222,75	-0,3
NIKKEI 225	26.910,87	27.122,07	28.791,71	-6,5
Euro in USD	1,1312	1,1322	1,1323	-0,1
Euro in YEN	129,57	130,22	130,32	-0,6
Euro in GBP	0,8323	0,8333	0,8384	-0,7
Bitcoin	37.205,89	40.071,86	41.757,88	-10,9
Gold (USD)	1.912,86	1.898,43	1.815,01	5,4
Rohöl (WTI USD)	91,07	91,07	78,66	15,8
Bund-Future	166,26	166,34	171,37	
Rex	141,558	141,510	144,229	
Umlaufrendite	0,10	0,10	-0,28	
3M Euribor	-0,527	-0,528	-0,573	
12M Euribor	-0,332	-0,329	-0,498	
Bund-Rendite 10J.	0,206	0,192	-0,176	
20 J. Bund	0,305	0,297	-0,007	
US-Treasuries 10J.	1,849	1,929	1,507	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur:				
10:00	DE	ifo-Geschäftsklimaindex	Feb	96,7
10:00	DE	ifo-Geschäftserwartungen	Feb	96,8
10:00	DE	ifo-Geschäftsbeurteilung	Feb	96,5
15:00	BE	Unternehmensvertrauen sa	Feb	3,0
15:00	US	S&P/Case Shiller Hauspreisindex M/M	Dez	1,1%
15:45	US	Markit PMI	Feb	56,5
16:00	US	Richmond Fed Index	Feb	10
16:00	US	Verbrauchervertrauen Conf. Board	Feb	112,0
21:30	US	Rede Fed's Bostic		
Unternehmen:				
05:00	GB	HSBC Holdings	Jahreszahlen	
07:00	DE	Fresenius, FMC	Jahreszahlen	
07:00	NO	Norsk Hydro	Jahreszahlen	
07:30	DE	Pfeiffer Vacuum	Jahreszahlen	
08:00	DE	Dr. Höhle	Q1	
08:00	GB	Smith&Nephew, Intercontinental Hotels	Jahreszahlen	
10:00	DE	Software	Kapitalmarkttag	
12:00	US	Home Depot	Jahreszahlen	
18:00	ES	Endesa	Jahreszahlen	
o.A.	US	Macy's, Mosaic	Q4	

Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Marktumfeld

- Nach einer gefühlten Entspannung verschärft sich der Konflikt in der **Ukraine**: Der russische Präsident Putin hat ungeachtet der Warnungen des Westens die Entsendung von Soldaten in die Ost-Ukraine angeordnet. In den Außenbezirken der Stadt Donezk rollten heute früh Militärfahrzeuge durch die Straßen. Putin hatte die Entsendung von "Friedenstruppen" in die Separatistengebiete im Osten der Ukraine angekündigt, nachdem er die Regionen Donezk und Luhansk als unabhängig anerkannt hatte. Der Westen verurteilte die Anerkennung scharf. Erste Sanktionen folgten bereits.
- Nach zwei Anpassungen in Folge hat die **chinesische Notenbank (PBoC)** ihren **Referenzzins für Bankkredite (LPR)** an Unternehmen und Haushalte **unverändert** belassen. Der einjährige Referenz-Zinssatz blieb bei 3,7% und der fünfjährige LPR bei 4,6%. Die Loan Prime Rate ist einer der Leitzinsen der PBoC und dient den Banken als Vorgabe für ihre Ausleihesätze.
- Die **dt. Erzeugerpreise** haben sich im **Januar** im Vergleich zum Vormonat unerwartet deutlich um 2,2% **erhöht**. Gegenüber dem Vorjahr ergab sich eine Steigerung um 25,0%. Das ist die höchste Rate seit Beginn der Aufzeichnungen 1949. Wie schon in den vorangegangenen Monaten war Energie (+66,7% zum Vorjahr) der Preistreiber. Ohne Berücksichtigung von Energie lagen die Erzeugerpreise 12,0% über dem Vorjahreswert.
- Die deutschen **Gastronomie- und Beherbergungsunternehmen** litten auch 2021 unter den Corona-Beschränkungen. Das Gastgewerbe verbuchte im Jahr **2021** einen realen Umsatzrückgang um 2,2% (nom. +0,1%). Im Vergleich zu 2019 hat das Gastgewerbe 2021 real 40,3% und nominal 36,4% weniger umgesetzt.
- Die **deutsche Wirtschaft** hat im **Februar** nach einer ersten Schätzung an Schwung gewonnen. Der **IHS/Markit-Composite-Einkaufsmanagerindex** stieg auf 56,2 von 53,8 Punkten im Vormonat und damit auf den höchsten Stand seit sechs Monaten. Während der Einzelindex für das verarbeitende Gewerbe sich auf 58,5 (Jan.: 59,8) Punkte erniedrigte, legte der Index für den Sektorservice, u.a. auch wegen teilweise gelockter Corona-Restriktionen, überraschend stark auf 56,6 (52,2) Zähler zu. Auch in der **Euro-Zone** zeigte sich ein ähnliches Bild. Hier zog der entsprechende **Composite-Index** überraschend auf 55,8 (52,3) Zähler an. Während der Industrie-Index leicht auf 58,4 (58,7) Punkte sank, sprang der Dienstleistungsindex auf 55,8 (51,1) Zähler nach oben. Damit dürfte der Preisauftrieb weiter anhalten.
- Heute werden in den **USA** aktuelle Angaben zum **Case Shiller Hauspreisindex** für 20 Metropolregionen veröffentlicht. Die hohen Immobilienpreise haben nicht nur in den USA eine hohe Bedeutung für die Geldpolitiker. Einige Beobachter sehen hier Anzeichen für eine Asset-Preis-Inflation. Wir rechnen nicht mit klaren Entspannungstendenzen.

Rentenmarkt

- Positive Konjunkturdaten aus Deutschland und der Euro-Zone haben die Kurse **dt. Staatsanleihen** zum Wochenstart belastet. Die große geopolitische Unsicherheit wegen der Ukraine-Krise stützte die Anleihen nicht. **US-Renten**: feiertagsbedingt kein Handel.

Aktienmarkt

- Nachdem der **deutsche Aktienmarkt** gestern noch voller Hoffnung auf eine diplomatische Lösung im Ukraine-Konflikt positiv in die neue Woche startete, belastete die Furcht vor einem Krieg zwischen Russland und der Ukraine zunehmend die Notierungen. Von den Unternehmen kamen keine Impulse, die Nachrichten waren zu Wochenbeginn rar. Für heute gehen wir von weiter sinkenden Kursen aus. Der Fokus der Anleger sollte auf vermeintlich sicheren Anlagen liegen. DAX -2,07%, MDAX -1,95%.
- Feiertagsbedingt fand an den **US-Börsen** kein Handel statt.
- Die Verschärfung des Ukraine-Konflikts schickte die Märkte in **Asien** bereits heute Morgen auf Talfahrt. Nikkei 225 akt. -1,72%.

Devisen

- Der Anstieg der Einkaufsmanager-Indizes in der Euro-Zone und in Deutschland hat dem **Euro** zunächst zu Kursgewinnen verholfen. Doch der Russland-Ukraine-Konflikt sorgte letztlich für Druck.

Öl

- Nach einem schwächeren Beginn haben sich die **Ölpreise** gefangen und sind in die Pluszone vorgedrungen. Die aktuelle geopolitische Lage sorgte auch hier für anziehende Notierungen. Wie es weitergeht? Einige Analysten warnten bereits, dass Rohöl auf über 100 USD pro Barrel steigen könnte, wenn die Spannungen in der Ukraine in einen ausgewachsenen Krieg ausarteten.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemitteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NOR/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 22. Februar 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396